

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 19/20 (1892)
Heft: 18

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT: Neue Tonhalle in Zürich. III. — Explosion auf dem Dampfboot „Mont-Blanc“ bei Ouchy. II. — Wettbewerb für eine reformirte Kirche in Rheinfelden. — Riemenscheiben aus Holz. — Miscellanea: Einige Geschwindigkeiten. Auszeichnung. Die Locomotiven der Erde. Zum Gedächtniss an August Wilhelm von Hoffmann. Die

Berner Brückenfrage. Po-Brücke bei Cremona. Centralamt für den internationalen Eisenbahntransport in Bern. Internationales Postbureau. — Concurrenzen: Electricische Energieübertragung Pré aux Clées-Neuchâtel. — Nekrologie: † Dr. August von Essenwein. — Vereinsnachrichten: Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

Neue Tonhalle in Zürich.

(Hierzu die Zeichnungen auf Seite 103—106, 111, 112 und 115 d. B.)

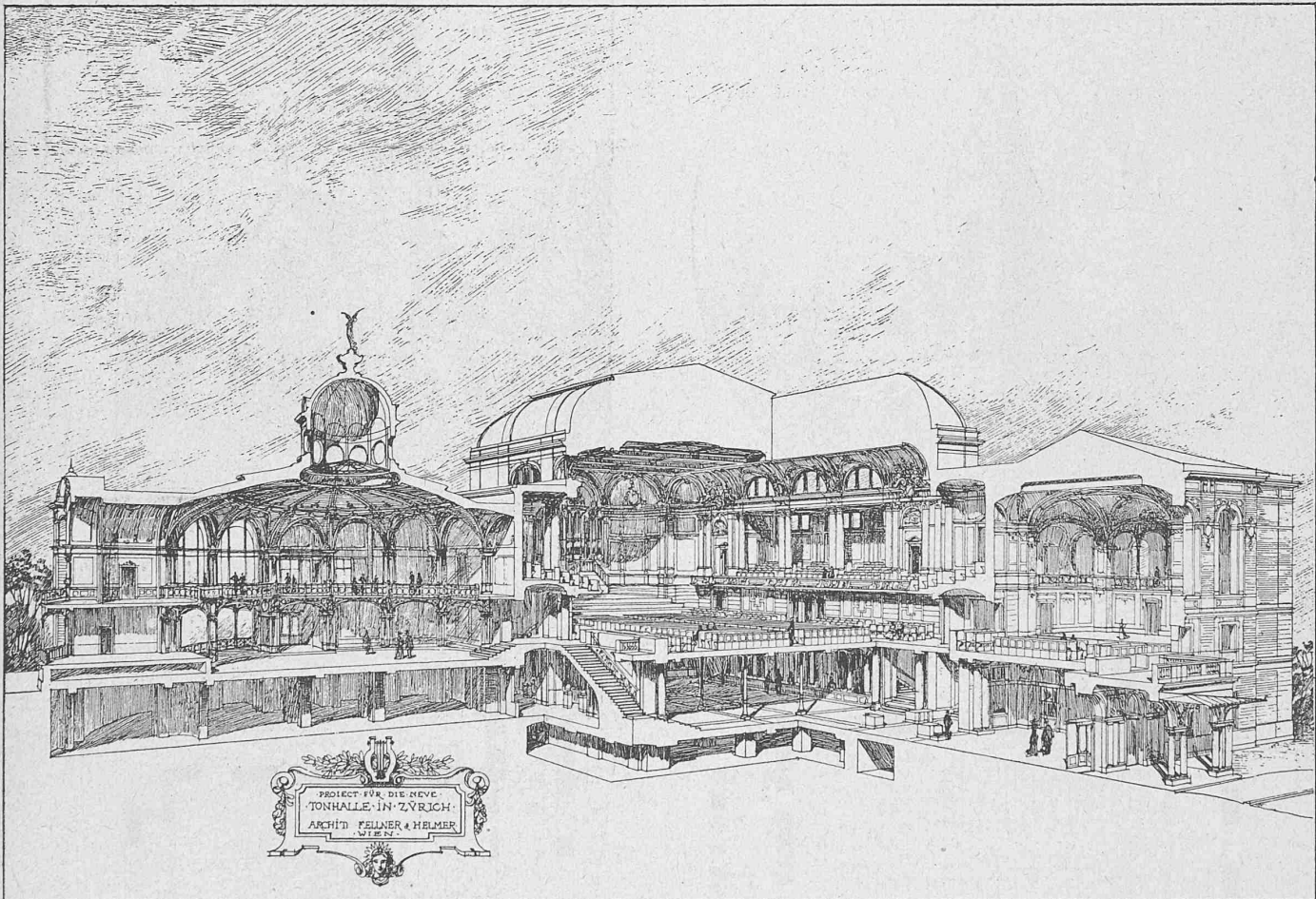
III.

Seit unserem Artikel in Nr. 15 und 16 d. B. hat die Tonhalle-Angelegenheit die Einwohnerschaft von Zürich in einer Weise in Anspruch genommen, wie dies bei der Er-

Am 22. dies, d. h. am Abend des nämlichen Tages, an welchem diese Abänderungen festgestellt wurden, fasste der Ausschuss der Neuen Tonhalle-Gesellschaft einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Ausschuss ernennt eine Commission, bestehend aus drei Mitgliedern, die über allen Verdacht der Parteilichkeit erhaben sind, und betraut sie mit der Aufgabe, zu untersuchen, ob die ursprüngliche Berechnung des cubischen Inhalts des Projectes Fellner & Helmer richtig

Neue Tonhalle in Zürich. Entwurf von Arch. Fellner & Helmer in Wien.



Perspectivischer Schnitt.

richtung öffentlicher Bauwerke in unserer Stadt noch kaum vorgekommen ist.

In einer ausserordentlich zahlreich besuchten öffentlichen Sitzung des hiesigen Ingenieur- und Architekten-Vereins, deren Protocoll an anderer Stelle dieser Nummer veröffentlicht ist, hat Herr Architekt Gull die Richtigkeit der seinem Artikel (in Nr. 16 und 17) zu Grunde liegenden Zahlenangaben dargethan und es ist hierauf der von Stadtbaumeister Geiser gestellte Antrag zum Beschluss erhoben worden.

Inzwischen kamen die vom Tonhalle-Vorstand an die Firma Fellner & Helmer gesandten Originalpläne von Wien zurück und es fand Ende letzter Woche eine kurze Ausstellung der beiden Concurrenzentwürfe statt. Dabei zeigte es sich, dass an den zurückgesandten Plänen einige Massangaben und Masspfeile abgeändert, ferner neue Masse und Einschreibungen hinzugefügt worden sind.

ist, auf welche Kostensumme sich dasselbe stellen würde bei Berechnung auf Basis des Bauprogrammes, im Vergleiche mit dem von Professor Bluntschli in seinem Projecte eingestellten Einheitspreise, ob die von Architekt Gull erhobenen Anklagen richtig sind und ob die Kostensumme durch die Massveränderungen beeinflusst wird und in welchem Grade und ob anzunehmen ist, dass diese Aenderungen in doloser Absicht vorgenommen worden sind.

2. Die Commission wird ersucht, das Resultat der Untersuchung möglichst rasch kund zu thun.

3. Bis zur Erledigung dieser Angelegenheit durch die Commission werden von den Behörden der Neuen Tonhallegesellschaft bezüglich der Baufrage keine weiteren Schritte gethan.

Die Mitglieder der erwähnten Commission sind:

Herr Oberst Corps-Commandant *Bleuler*, Präsident des eidg. Schulrathes.

„ Architekt *Jung* in Winterthur.

„ Cantonsbaumeister *H. Reese* in Basel.

Am 24. dies fand sodann eine Generalversammlung